

Mikko Bentlin

#### **Nordöstlicher Ostseeraum im 14. Jahrhundert: niederdeutsch-ostseefinnische Sprachkontakte**

Die erste Staatsgrenze Finnlands wurde im Jahr 1323 im durch die Hanse vermittelten Friedensvertrag von Pähkinäsaari (schwedisch Nöteborg) zwischen Schweden und Russland festgelegt. Der größte Teil der finnischsprachigen Bevölkerung hatte schon vorher ca. 170 Jahre unter schwedischer Herrschaft gelebt. Die Esten und Liven wiederum unterstanden zu dieser Zeit dem Deutschen Orden, während die östlicheren ostseefinnischen Völker bis auf den heutigen Tag dem russischen Vielvölkerstaat angehören. In dieser politischen Gemengelage dreier Mächte entwickelten sich vielfältige sprachliche Kontaktsituationen. Eine besondere Note erhielt die Situation durch das um 1350 erlassene schwedische Stadtrecht des Königs Magnus Eriksson, das vorsah, dass die Hälfte aller Stadträte und Bürgermeister von Deutschen gestellt werden sollte. Damit waren die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass rund um 1365 niederdeutsche Wörter in großem Umfang nicht nur in die germanischen Sprachen Nordeuropas, sondern auch in die strukturell sehr von diesen verschiedenen ostseefinnischen Sprachen gelangen konnten.

Im Gegensatz zu den zu diesem Zeitpunkt bereits in Schriftform etablierten Volkssprachen Mittel- und Südeuropas gibt es nahezu gar keine schriftlichen Zeugnisse ostseefinnischer Sprachen aus dem 14. Jahrhundert. Es ergibt sich somit die Herausforderung, dass die Entwicklungsstände der beteiligten Sprachen keine einheitliche Behandlung zulassen, sind doch die germanischen Sprachen dieser Zeit gut belegt, während für das Finnische und seine nächsten Verwandten nur Rekonstruktionen aufgrund von Sprachvergleichen möglich sind.

Mit Hilfe einiger anschaulicher Beispiele aus der Dissertation wird etwas intensiver auch auf die Frage der Unterscheidung zwischen schwedischer und niederdeutscher Lehngabersprache eingegangen. Darüber hinaus schließen sich einige Gedanken zu potentiellen niederdeutschen Spuren in finnischen Toponymen an.